

Charity-Projekt: Ein VW-Up für das Kinderhospiz Ludwigsburg

Ludwigsburg. Grund zur besonderen Freude hatte dieser Tage der Verein Ökumenische Hospizinitiative im Landkreis Ludwigsburg. Denn der von Evangelischer Kirche, Katholischer Kirche, Diakonie, Caritas und Karlshöhe Ludwigsburg getragenen, gemeinnützigen Organisation wurde für ihren Fuhrpark ein neuer VW-Up im Wert von rund 18000 Euro übergeben. Spender des Kleinwagens sind der Geschäftsführer der Kälte Eckert GmbH in Markgröningen, Holger Eckert, und sein ebenfalls in der Firma tätiger Sohn, Hannes Eckert, in ihrer Funktion als gemeinsame Initiato-

ren des Charity-Projekts „Die Sitzbank“, bei dem hochwertige Bänke aus Stahl produziert werden. Die Erwerber schaffen nicht nur einen bleibenden Wert für die Nachwelt, sie vollbringen zugleich Gutes im Hier und Jetzt, da vom Gesamtpreis jeweils 100 Euro für ein soziales Vorhaben gespendet werden. Insgesamt sind seit 2012 bislang 176 solcher „Charity- Bänke“ aufgestellt worden. Davon 159 in Deutschland und 17 im europäischen Ausland. Aus den Erlösen sowie aus Eigenmitteln haben die Eckerts nun den VW-Up für die Hospizinitiative finanziert.



Bei der Übergabe des Autos: Holger Eckert (rechts) übergibt Hardy Sauer die Schlüssel.
Foto: Michael Fuchs Fotografie